

Spirituelle Angebote im Internet

Der Internet-Auftritt ausgewählter Neureligiöser Bewegungen („Sekten“): Neue Religiosität, Feldforschung hinsichtlich religiöser Botschaften und der Darstellung dieser Neureligiösen Bewegungen im Internet

Vorwort.....

Inhaltsverzeichnis.....

1 Einleitung

2 Neue Religiosität - Neue Religionen.....

2.1 Religionssoziologie

2.1.1 Religiöses Handeln.....

2.1.2 Die populäre Religion

2.1.3 Qualitative Religionsforschung

2.1.3.1 Lebensweltliche Ethnographie.....

2.1.3.2 Das ethnographische Interview

2.1.3.3 ‚Doing religion‘

2.2 Neue religiöse Bewegungen

2.2.1 Neue Religionen

2.2.2 Der Begriff „Sekte“

2.2.2.1 Die österreichische ‚Sektenbroschüre‘

2.2.2.2 „Babylonische Sprachverwirrung“

2.2.3 Intentionen der Neuen Religionen

2.2.3.1 ‚Erlebnis-Religiosität‘

2.2.3.2 Religiöses Vagabundieren.....

2.3 Das Erscheinungsbild, spezifische Merkmale.....

2.3.1 Offenbarungserfahrungen.....

2.3.2 Mystik.....

2.3.3 Zentralistische Strukturen

2.3.4 Verbindung von Religion und Alltag.....

2.3.5 Heil im Diesseits, Einfachheit der Lehre

2.3.6 Kult

2.3.7 Die Frau als Religionsstifter.....

2.4 Neue Religionen und Säkularismus.....

2.4.1 Versagen der traditionellen westlichen Religionen ?

2.4.2 Spiritualität und Säkularisierung

2.4.2.1 Sinnsuche

2.4.2.2 Säkularisierung.....

2.4.2.3 Spiritualität.....

2.4.3 Spirituelles Suchen des Westens

2.4.4 „Neue Religiositäten“

2.4.5 Orientierungssysteme gesucht ?!

2.5 Die Sektenbroschüre: ‚Sekten‘ - Wissen schützt“

2.5.1 Religionsfreiheit

2.5.2 Wer kann sich angesprochen fühlen

2.5.3	Faszination, Bindung, Kontrolle
2.5.4	Konsequenzen: mögliche Konflikte
2.6	Bundesstelle für Sektenfragen.....
2.6.1.1	Aufgaben.....
2.6.1.2	Kontakte 1999 - 2004.....
2.6.1.3	Angefragte Gruppierungen 1999 - 2004
2.6.1.4	Häufigst angefragte Gruppierungen 2003 und 2004
3	<u>„Was die Menschen heute wirklich glauben“</u>
3.1	„Die neuen Gesichter Gottes“
3.1.1	Sample und theoretische Basis
3.1.1.1	Theoretische Basis
3.1.1.2	Die Thesen
3.1.1.3	Glaubestypologie
3.1.2	Einige wesentliche Ergebnisse
3.1.2.1	Die Glaubestypologien nach Altersgruppen
3.1.2.2	Was soll Gott (das überirdische Wesen) hier (auf der Erde) tun ?
3.1.2.3	Vorstellungen von ‚Himmel‘ und ‚Hölle‘
3.1.2.4	Kontakt mit dem überirdischen Wesen
3.1.2.5	An wen wende ich mich in einer Krise ?
3.1.2.6	Der Sinn des Lebens
3.1.2.7	Was kommt nach diesem Leben, der Weg in das nächste Leben ?
3.1.3	Eklektizismus, Synkretismus.....
3.2	„Kehrt die Religion wieder ?“
3.2.1	Subjektive Religiosität – „Wo wohnt Gott in Österreich ?“
3.2.2	Die Langzeitstudie „Kehrt die Religion wieder ?“
3.2.2.1	Respiritualisierung?
3.2.2.2	Kontakt mit Gott
3.2.2.3	Autoritarismus.....
3.2.2.4	„Wer glaubt, wird alt !?“
3.3	‚Religion und Kirche in Österreich‘
3.3.1	Religiös – kirchliche Orientierung
3.3.2	Neue Typologie.....
3.3.3	Soziodemographische Merkmale
3.3.4	Vergleiche
3.4	Lebenssinn im 21. Jhdt.....
3.4.1	Arbeiten um zu Leben
3.4.2	Lebensqualität.....
3.5	Die Wohnbevölkerung Österreichs nach ‚Religion‘ (Volkszählung 2001).....
3.5.1	Volkszählung 2001.....
3.5.2	Religionszugehörigkeit weltweit.....
4	<u>Die Internet-Generation.....</u>
4.1	Das technische Angebot

4.1.1	Möglichkeiten des Internets
4.1.2	Die „Expertensprache“
4.1.3	Einige Stichworte in der Suchmaschine „Google“
4.1.4	Weltweite Nutzung
4.2	PC und Internetnutzung in Österreich
4.2.1	Austrian Internet Monitor 1998.....
4.2.2	Kommunikationstechnologie in Haushalten 2004
4.2.2.1	Computerbenutzer und Internetnutzer
4.2.2.2	Studie 2004 nach Altersgruppen
4.2.3	„Jugendradar 2003“
4.2.3.1	Freizeit.....
4.2.3.2	Weltanschauungen, Werte
4.2.3.3	Informations- und Kommunikationstechnologien.
4.2.4	Trends.....
4.3	Internetnutzung in Deutschland.....
4.3.1	Onlinenutzung.....
4.3.2	Erkenntnisse
4.4	Typologie der Adressaten
4.4.1	Online-Nutzer-Typen.....
4.4.2	Struktur der Online-Nutzer nach der Medien-Nutzer-Typologie 2003 und 2004
5	<u>Nutzung des Internets durch Neureligiöse Bewegungen</u>
5.1	Anzahl der Sekten im Internet
5.2	Motive der Internetnutzung.....
5.2.1	Globale und unbeschränkte Verfügbarkeit.....
5.2.2	Aktualität
5.2.3	Chancengleichheit
5.2.4	„Neue Offenheit“
5.2.5	Kosten für Werbematerialien
5.2.6	Shopping.....
5.2.7	Persönliche Daten.....
5.3	Auch negative Aspekte ?.....
6	<u>Inhalte und Botschaften der skizzierten Neureligiösen Bewegungen.</u>
6.1	Hare-Krishna - ISKCON (International Society of Krishna Consciousnes) - eine hinduistische “Gurubewegung”
6.1.1	Der Gründer und die geschichtliche Entwicklung
6.1.1.1	Der Neohinduismus und der Westen.....
6.1.1.2	Indische Mystik und Meditation.....
6.1.1.3	Gründung und Entwicklung der ISKCON.....
6.1.1.4	His Divine Grace Shрила A. C. Bhaktivedanta Swami Prabhupada
6.1.2	Die Lehre
6.1.2.1	Hare krishna hare rama
6.1.2.2	Spiritualität.....
6.1.2.3	Sri Chaitanya und Bhakti

6.1.3	Moralische Werte und Ziele	
6.1.3.1	Manifest des Krishna-Bewusstseins	
6.1.3.2	Ziele	
6.1.3.3	Verbreitung des Krishna-Bewusstseins	
6.1.3.4	Die göttliche (vedische) Weltordnung.....	
6.1.3.5	Chanten und die Regulierenden Prinzipien	
6.1.4	Organisation.....	
6.1.4.1	Initiation	
6.1.4.2	Grhastas	
6.1.5	Hare Krishna heute	
6.1.5.1	Erfolgreichste Hindu-Mission	
6.1.5.2	Österreich	
6.2	Sahaja-Yoga – die in Österreich am stärksten nachgefragte „Guru-Bewegung“	
6.2.1	Die Gründerin und die geschichtliche Entwicklung.....	
6.2.1.1	Shri Mataji Nirmala Devi	
6.2.1.2	Verbreitung	
6.2.2	Die Lehre	
6.2.2.1	Arten des Yoga	
6.2.2.2	Sahaja Yoga	
6.2.3	Moralische Werte und Ziele	
6.2.4	Organisation.....	
6.2.5	SahajaYoga heute.....	
6.3	Zeugen Jehovas - eine “Endzeitgemeinde” mit christlichen Überlieferungen.....	
6.3.1	Der Gründer und die geschichtliche Entwicklung	
6.3.1.1	Die neuzeitliche Geschichte in einigen Jahreszahlen	
6.3.1.2	Charles Taze Russell (1852-1916).....	
6.3.1.3	Joseph Franklin Rutherford (1869-1942).....	
6.3.2	Die Lehre	
6.3.2.1	Die Bibel	
6.3.2.2	Lehrsätze	
6.3.2.3	„Der Gottesdienst“	
6.3.2.4	Die Taufe	
6.3.2.5	Das Gedächtnismahl.....	
6.3.3	Moralische Werte und Ziele	
6.3.3.1	Sittlichkeit.....	
6.3.3.2	Der Staat.....	
6.3.3.3	Feste	
6.3.3.4	Predigtwerk	
6.3.3.5	„Blutgebrauch“	
6.3.3.6	Die Familie	
6.3.3.7	Frauen in der Gemeinschaft	
6.3.3.8	Lebensprinzipien generell.....	
6.3.4	Organisation.....	
6.3.5	Die Zeugen Jehovas heute	
6.3.5.1	Verfolgung durch den Faschismus und in der DDR.....	
6.3.5.2	„Jehovas Zeugen – Menschen aus der Nachbarschaft. Wer sind sie?“	
6.3.5.3	„Oberverwaltungsgericht gibt Zeugen Jehovas Recht“	

6.3.5.4	„Befreiung greifbar nahe“
6.3.5.5	Mitglieder
6.3.5.6	Österreich
6.4	Internationaler Sufi-Orden - Hazrat Inayat Khan.....
6.4.1	Der Gründer und die geschichtliche Entwicklung
6.4.1.1	Sufigruppen im Westen
6.4.1.2	Exkurs: Sufismus - die Mystik des Islams.
6.4.1.3	Hazrat Inayat Khan – sein Lebenslauf
6.4.1.4	Das publizierte Werk Inayat Khans
6.4.2	Die Lehre
6.4.2.1	Die Religion des Herzens: „alles ist nur eine einzige Botschaft“
6.4.2.2	Gottesvorstellungen.....
6.4.2.3	Der Universale Sufismus - Religion jenseits der Religionen.....
6.4.2.4	Das Symbol des Sufiordens.....
6.4.2.5	Der Universelle Gottesdienst - Church of all
6.4.3	Moralische Werte und Ziele
6.4.3.1	„Drei Objekte“
6.4.3.2	„Die 10 Gedanken“
6.4.3.3	Elf Weisheiten aus dem Gayan
6.4.3.4	Die Botschaft - „Die Geburt Gottes“
6.4.4	Organisation.....
6.4.4.1	Die Sufibewegung Hazrat Inayat Khans
6.4.4.2	Abspaltung des Sufiordens.....
6.4.4.3	Ziraat: Einweihung
6.4.5	Der Neo-Sufismus Inayat Khans heute
6.4.5.1	„Einheit hinter der Vielfalt“
6.4.5.2	Pir Zia Inayat Khan
6.4.5.3	Österreich
6.5	Scientology - eine synkretistische “Psychogruppe”
6.5.1	Der Gründer und die geschichtliche Entwicklung
6.5.1.1	Lafayette Ronald Hubbard.....
6.5.1.2	Entstehungsgeschichte der Scientology Kirche
6.5.2	Die Lehre
6.5.2.1	Die Faszination von Scientology.....
6.5.2.2	Das Glaubensbekenntnis von Scientology
6.5.3	Moralische Werte und Ziele
6.5.3.1	Scientologische Ideologie, Ethik und Technologie
6.5.3.2	Der Persönlichkeitstest, Auditing
6.5.3.3	Demokratie und Ethik.....
6.5.4	Organisation.....
6.5.4.1	Religions-Technology-Center (RTC)
6.5.4.2	Author Services Inc.....
6.5.4.3	Scientology Kirche International
6.5.4.4	WISE - World Institute of Scientology Enterprises
6.5.4.5	Das „Büro für Spezielle Angelegenheiten“.....
6.5.4.6	Kosten und Finanzen.....
6.5.5	Scientology heute
6.5.5.1	Mitarbeiter und Mitglieder

6.5.5.2	Österreichische Aktivitäten
6.5.5.3	Warum hat Scientology Erfolg ?
6.6	Satanismus
6.6.1	Die Gründer und die geschichtliche Entwicklung
6.6.1.1	Was ist Satanismus ?
6.6.1.2	Satansvorstellungen
6.6.1.3	Biografien A. Crowley's und A.S. LaVey's
6.6.2	Die Lehre
6.6.2.1	Religiöser, organisierter Satanismus
6.6.2.2	Das Gesetz von Thelema (Aleister Crowley)
6.6.2.3	„Church of Satan“
6.6.2.4	Der Temple of Seth
6.6.2.5	Fraternitas Saturni
6.6.2.6	In Nomine Satanas
6.6.2.7	Der Thelema –Orden
6.6.2.8	Ordo Templi Orientis (O.T.O.) und Ecclesia Gnostica Catholica
6.6.2.9	Ordo Templi Saturni (Saturngemeinschaft)
6.6.2.10	Fraternitas Surtur
6.6.3	Moralische Werte und Ziele
6.6.3.1	Symbole
6.6.3.2	Die „Schwarze Messe“
6.6.3.3	Der Teufelspakt
6.6.3.4	„Arkandisziplin“
6.6.3.5	Satanische Feste
6.6.4	Organisation
6.6.4.1	Die einzelnen Bewegungen
6.6.4.2	Jugendsatanismus
6.6.5	Satanismus heute
6.6.5.1	Ein zahlenmäßig kleines Phänomen
6.6.5.2	„Satan gibt mir Power“
6.6.5.3	Phänomen Satanismus
7	<u>Feldforschung im Bereich der ‘Sekten’ – Der Markt “Internet”</u>
7.1	Methoden der empirischen Sozialforschung
7.2	Girtler's „10 Gebote der Feldforschung“
7.2.1	Teilnehmende Beobachtung
7.2.2	Offenheit und ‚sich einbringen‘
7.2.3	Girtler in „abstraktwissenschaftlicher Terminologie“
7.2.4	Das „ero-epische Gespräch“
7.2.4.1	Sein 4. Gebot
7.2.4.2	Sein 5. Gebot
7.2.4.3	Sein 6. Gebot
7.2.5	Internetauftritte und Gespräche
7.3	„Auf gleicher Augenhöhe reden“
7.3.1	Das Experteninterview
7.3.2	„Quasi – Experte“
7.3.3	Wahrnehmung des Interviewers durch den Experten: 6 Typen

7.3.4	Forscher als Quasi-Experte	
7.3.4.1	Der Experte	
7.3.4.2	Der Interviewer	
7.4	Inhaltsanalyse	
7.4.1	Empirische Methode	
7.4.2	Ziel	
7.4.3	Inhaltsanalyse in der sozialen Wirklichkeit	
7.5	Meine ‚gleiche Augenhöhe‘ im Gespräch und im Netz	
8	<u>Der Internet-Auftritt der untersuchten Neureligiösen Bewegungen</u>	
8.1	Die empirische Untersuchung 1999 versus Juli 2006	
8.1.1	Die Thesen und Erkenntnisse aus 1999	
8.1.2	Aktuelle Darstellungen aus dem Juli 2006	
8.2	Hare-Krishna - ISKCON (International Society of Krishna Consciousnes).....	
8.2.1	Startseite.....	
8.2.1.1	Iskon.de	
8.2.1.2	Krsna.de.....	
8.2.2	Der Gründer	
8.2.3	Die Lehre	
8.2.3.1	Philosophische Grundlagen.....	
8.2.3.2	Bhakti – Yoga.....	
8.2.3.3	„Bhagavad - gita. Wie Sie ist“ - Die Botschaft Krishnas	
8.2.4	Unterstützende Medien	
8.2.4.1	Audio–visuelles.....	
8.2.4.2	Literatur.....	
8.2.4.3	Downloads	
8.2.4.4	Links	
8.2.4.5	Newsletter.....	
8.2.5	Kritische Würdigung.....	
8.3	Sahaja Yoga.....	
8.3.1	Startseite.....	
8.3.2	Die Gründerin.....	
8.3.3	Die Lehre	
8.3.3.1	Anleitung zur Selbstverwirklichung	
8.3.3.2	Das subtile System – Kundalini, Chakren	
8.3.4	Unterstützende Medien	
8.3.5	Kritische Würdigung.....	
8.4	Zeugen Jehovas	
8.4.1	Starseite.....	
8.4.2	Der Gründer	
8.4.3	Die Lehre	
8.4.3.1	Was erwartet Gott von uns?	
8.4.3.2	Das Königreich Gottes	
8.4.3.3	Was Jehovas Zeugen glauben	
8.4.3.4	Viel Themen – von ‚Bibel‘ bis ‚Wissenschaft‘	
8.4.3.5	Blut.....	
8.4.4	Unterstützende Medien	

8.4.5	Kritische Würdigung.....	
8.5	Neo-Sufismus (Internationaler Sufi-Orden)	
8.5.1	Startseite.....	
8.5.1.1	Österreich	
8.5.1.2	Deutschland.....	
8.5.1.3	Schweiz.....	
8.5.1.4	International	
8.5.2	Die Gründer	
8.5.3	Die Lehre	
8.5.3.1	Die eigene Persönlichkeit – ein Kunstwerk.....	
8.5.3.2	Universeller Gottesdienst	
8.5.3.3	Lebensart Gottes	
8.5.3.4	„Die 10 Sufi – Gedanken“	
8.5.3.5	Ziel des Sufi – Ordens	
8.5.4	Unterstützende Medien	
8.5.5	Kritische Würdigung.....	
8.6	Scientology.....	
8.6.1	Startseite.....	
8.6.1.1	Österreich	
8.6.1.2	Deutschland.....	
8.6.2	Der Gründer	
8.6.3	Die Lehre	
8.6.3.1	Was ist Scientology?	
8.6.3.2	Philosophie	
8.6.3.3	Glaubensbekenntniss	
8.6.3.4	Kodex.....	
8.6.3.5	Die Dienste der Scientology	
8.6.3.6	Testen Sie ihre Persönlichkeit.....	
8.6.3.7	„What part of you life do you want to handle?“	
8.6.3.8	„Die Brücke zur völligen Freiheit“	
8.6.4	Unterstützende Medien.....	
8.6.4.1	Bücher.....	
8.6.4.2	Länder.....	
8.6.5	Kritische Würdigung.....	
8.7	Satanismus	
8.7.1	Startseiten.....	
8.7.1.1	Church of Satan.....	
8.7.1.2	Temple of Set.....	
8.7.1.3	Ordo Templi Orientis.....	
8.7.1.4	In Nomine Satanas	
8.7.1.5	RAFA’s satanic site.....	
8.7.2	Die Gründer	
8.7.3	Die Lehre	
8.7.3.1	Kurzinfo Satanismus	
8.7.3.2	Die Basics: Die neun Satanischen Gebote	
8.7.3.3	„Brutale Religion des Elitedenkens“	
8.7.3.4	Ist O.T.O. eine Religion?	
8.7.3.5	Frequently Asked Questions.....	
8.7.4	Unterstützende Medien.....	
8.7.4.1	Bücher, Audio–visuelles	

8.7.4.2	Downloads	
8.7.4.3	Links	
8.7.5	Kritische Würdigung.....	
9	<u>Resümee</u>	
10	<u>Anhang</u>	
10.1	Einige Web-Links zu den konkret behandelten ‚Sekten‘	
10.2	Homepages verschiedenster Neureligiöser und weltanschaulicher Bewegungen	
10.3	Wohnbevölkerung nach Religion (Volkszählung 2001)	
10.4	Religiöse Bekenntnisgemeinschaften und gesetzlich anerkannte Kirchen in Österreich	
10.4.1	Staatlich eingetragene religiöse Bekenntnisgemeinschaften	
10.4.2	Gesetzlich anerkannte Kirchen und Religionsgesellschaften in Österreich	
10.5	Girtler’s „10 Gebote der Feldforschung“	
11	<u>Literaturverzeichnis</u>	
12	<u>Lebenslauf</u>	

